

## Ausdruck „getenv“

Version: UNIGRAPHICS/NX 7.5

Ersteller: Simon Feil

Mit der Formel „**getenv()**“ kann eine **Systemvariable** abgefragt werden. Systemvariable finden sich z. B. auch in der Protokolldatei. Interessant ist es auch nach Systemvariablen zu suchen, die sich nicht in der Protokolldatei finden, sondern etwa aus der Windows-Umgebung kommen.

Hilfe > NX-  
Protokolldatei  
Help > NX Log File

Zu beachten: *Type = Konturzug (String)*

Typ **Konturzug** ▼

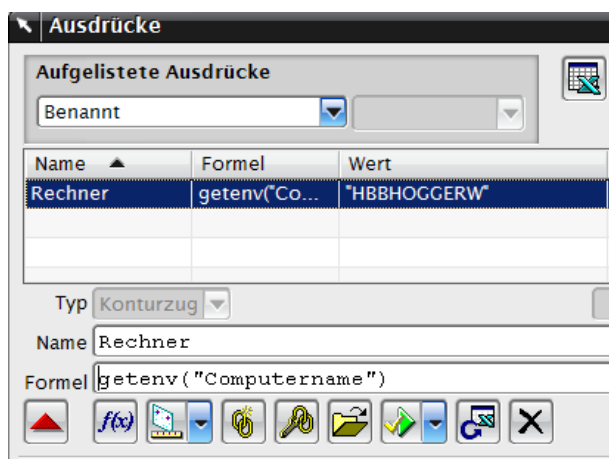
Name Rechner

Formel `getenv("Computername")`

die Systemvariable  
wird in Anführungs-  
zeichen gesetzt

“Anführungszeichen“ richtig platzieren!

Ergebnis:





Auf der Zeichnungsseite können derartige Variablen auch in Form von „dynamischen Texten“ eingefügt werden.

*Hinweis >  
Ausdruck einfügen*

Unter dem Menüpunkt *Hinweis > Ausdruck einfügen* (*Note > Insert Expression*) kommen Sie an die zuvor definierten Ausdrücke ran (auch in Master-Model-Strukturen).

*Note >  
Insert Expression*

„dynamischer Text“  
hier eine Windows-  
Variable, die den  
Namen des aktuellen  
Rechners ausliest und  
einfügt

HBBHOGGERW

**Hinweis**

Ursprung

Bezugspfeil

Texteingabe

Text bearbeiten

Formatierung

alien 0,25

**B** **I** **U** **O** **X<sup>2</sup>** **X<sub>2</sub>**

<X0.2@Rechner>

Symbole

Kategorie Beziehungen

Ausdruck einfügen

Objektattribut einfügen

Teileattribut einfügen

Importieren/Exportieren